
Subject: Meine erste Haartransplantation

Posted by [NoHairMan](#) on Mon, 16 May 2016 15:25:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich habe schon regen E-Mail Verkehr und Gespräche geführt mit der Hairline Clinic und laut Bilder sollen so zwischen 3000 bis 3500 Grafts sagen wir mal verbaut werden .

Leider habe ich so feines und liches haar, dass ein geradliniger Schnitt nicht mehr in Frage kommt, sonder nur ein konservativer.

Meint ihr mir würde das stehen? Da ich so eine hohe Stirn habe, wollte ich hauptsächlich meine Geheimratsecken auch entfernt haben wollen. Kann mir aber nicht so vorstellen, wie so ein konservativer Schnitt aussehen soll, deshalb habe ich mal drum gebeten mir anhand meiner Bilder den Verlauf einzuzeichnen. Durchführen werde ich sie aber auf alle Fälle, da mein Haar einfach "" aussieht.

Zu meiner Person ich bin 29 Jahre alt und kämpfe schon seit meinem 18 Lebensjahr damit. Nehme Regain und Finasterid.

Freue mich auf euer Feedback.

File Attachments

1) [DSC_0113.jpg](#), downloaded 1235 times



Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation
Posted by [NoHairMan](#) on Mon, 16 May 2016 15:27:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kleine Ergänzung: So sah ich mal aus als junger Spund mit 19 Jahren

File Attachments

1) [CIMG1041 - Kopie.JPG](#), downloaded 1033 times



Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation
Posted by [NoHairMan](#) on Mon, 16 May 2016 15:29:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mhh irgendwie hat es nicht alle Bilder hochgeladen. Hier mein zweiter Versuch t

File Attachments

1) [IMG_0116.jpg](#), downloaded 871 times



2) [IMG_0155.jpg](#), downloaded 663 times



3) [IMG_0159.jpg](#), downloaded 576 times



4) [IMG_0160.jpg](#), downloaded 577 times



5) [IMG_0170.jpg](#), downloaded 607 times



Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation
Posted by [NoHairMan](#) on Mon, 16 May 2016 18:08:45 GMT

Hallo,

hatte gerade ein interessantes Gespräch mit einem Berater von Dr. Keser und er meinte mein Donor Bereich sei nicht so gut für die entnahme, weswegen man keine 3000 bis 3500 entnehmen könne. Auch wären dann nicht mehr genug haare da zum verpflanzen.

Maximal wären so 2500 bei mir drin. Nun bin ich ein wenig unentschlossen was ich tun soll... Soll ich mich doch für Dr. Keser entscheiden?

Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation
Posted by [LeBron](#) on Mon, 16 May 2016 18:32:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warst du persönlich vor Ort um mit Kesers Berater zu sprechen? Hat er deinen Kopf begutachtet und vermessen? Sollte seine Aussage nur aufgrund des von dir eingereichten Fotos entstanden sein kannst du getrost darauf verzichten... Sowas lässt sich nur durch eine Untersuchung/Vermessung feststellen. Man kann mutmaßen, ich z.B. finde, dass dein Donor ganz gut aussieht.

Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation
Posted by [NoHairMan](#) on Tue, 17 May 2016 07:05:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur per Foto. Deswegen sollte ich auch ein zweites Bild schicken. Leider kann ich mich dennoch nicht entscheiden zu wen ich gehen soll. Macht keser das gleiche Ergebnis mit weniger grafts?

Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation
Posted by [LeBron](#) on Tue, 17 May 2016 18:49:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kenne Keser nicht, denke aber er gehört ebenso wie Özgür zu den Topadressen in der Türkei. Ich selbst war vor rund 5 Monaten bei Özgür und bin bis jetzt zufrieden. Allerdings bezweifle ich, dass ein Keser ein ähnlich gutes Resultat mit 1.000 weniger Grafts hinkriegt. Selbst wenn du die 3.500 Grafts verpflanzt kriegst wird es nicht den ganzen Oberkopf abdecken, sondern die Front und den Vertex... Für den kompletten Kopf schätze ich 4.500 - 5.500 Grafts ein, damit du endgültig Ruhe hast.

Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation
Posted by [Ls0701](#) on Fri, 20 May 2016 15:32:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Frage ist ob bei dir eine OP überhaupt sinnvoll ist? Man muss kein Prophet sein um zu erkennen, dass bei dir nur noch der Kranz übrig bleiben wird.

Welche Ziele hast du? Kannst du mit einer transplantierten Front und mit einer kahlen Tonsur leben, das ist nämlich ziemlich realistisch.

Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation
Posted by [NoHairMan](#) on Fri, 20 May 2016 15:40:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

Mir ist bekannt, dass irgendwann nur noch der Kranz da sein wird. Ich weiß auch, dass ich nur ein konservativen Schnitt hinbekommen werde.

Die Tonsur stört mich weniger als eine große Platte. Eventuell werde ich die Tonsur in 5 Jahren oder mehr mit body grafts (zu wenig Haare dafür im Tonsur Bereich) oder es so lassen. Weiß ja, dass es da schwieriger wird die Haare dort zu verpflanzen und man dadurch viel verballert.

Manchmal weiß ich nicht wie Leute das hinbekomm mit einer vollglatze soviel Haar zu bekommen. Teilweise war bei denen gar nichts und auf einmal bis auf die hohe Stirn wieder voll.

Ich finde halt mit 30 schlimmer das schon zu haben als wenn ich 40 wäre. Mir steht einfach keine Glatze. Ich habe das schon zwei mal getestet

Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation
Posted by [JohnM](#) on Mon, 23 May 2016 21:56:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deine Erwartungen gehen schon in die richtige Richtung. Du hast Glück, dass du einen guten Haar-Haut-Kontrast hast. Ich schätze (subjektive Meinung), dass folgendes bei dir eine realistische Option wäre:

Hauptsächlich Verdichtung der vorhandenen Bereiche am Ober- und Mittelkopf, so dass du wieder eine vollständige Haarlinie hast. Die Tonsur würde ich dabei eher offen lassen bzw. wie du vorgeschlagen hast auf Bodygrafts beschränken. Das würde insgesamt optisch mal einen starken Unterschied machen!

Bei deinem Ausfall hast du nicht so viel Spielraum wie andere, würde mich da gut und lange beraten lassen.

Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation

Posted by [Sieben](#) on Mon, 30 May 2016 17:11:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi NoHairMan,

mit 1000 weniger wird das nichts !

Ich würde dir nur zu HLC raten.(du hast viel Fläche)

Die Haarlinie geht nur mit Ecken aber auch das kann schick aussehen.

Vorne eine gute Dichte machen (min, 40) und dann eventuell etwas dünner.

Aber bespreche das am besten mit dem Doc.

Hinten erst mal offen lassen --> doof lässt sich aber besser kaschieren als vorne.

3000 meine ich sind bei dir realistisch und damit kann man etwas machen.

Eventuell kannst du ja dann nachlegen (Geduldsspiel) aber auch bei Body oder Barthaare mal später würde ich dir zu HLC raten.

Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation

Posted by [NoHairMan](#) on Mon, 30 May 2016 17:22:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Habe mich nun für Dr keser entschieden. Irgendwie war da die Beratung besser. Mir wurden da auch all meine Fragen individuell für mich beantwortet und gesagt was möglich ist und was nicht.

Mir wurde auch gesagt ich solle erst mal weniger nehmen und das Ergebnis abwarten. Auch wie danach mein donor aussieht. Korrigieren könne man im Nachhinein eher wenn noch Reserven zur Verfügung stünden. Bei body craft sollte ich auch eher zu hlc gehen.

Ich denke im zweiten Schritt ca. Nach zwei Jahren werde ich mir mal hlc anschauen

Subject: Aw: Meine erste Haartransplantation

Posted by [KKS22](#) on Tue, 23 Aug 2016 13:13:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bin gespannt wie das bei dir weitergeht.

Mein Status ist haargenau der gleiche
